

2. Mannschaft / Spielbericht vom 28.02.2009

2. Kreisklasse: PSV Iserlohn III - VfL Eintracht Hagen II = 9:5

Eigentlich wollte ich schreiben PSV Iserlohn III – VfL Wolfsburg = 9:5

Warum Wolfsburg? Ja welche Mannschaft wechselt sonst schon während der Saison den Kader aus?

Heute dürften wir mit Dirk und Michi statt Familie Kowalski antreten – aus der Hinrunde waren noch 3 übrig.

Zum Spiel

Alle 3 Doppel gingen in den 5. Satz. Wobei Robin und Taka 2 Machtbälle nicht verwerten konnten: Ise und Michi konnten nach 0:2 das Spiel noch drehen wobei die 5 Sätze unnötig waren. Unser heutiges Doppel 3 Schmidti und Dirk kam nach 0:2 zurück und verlor im 5. nur knapp aber wirklich suuuuuuuuuuuuper Einstand vom „New Generation Heinz“ (Erklärung folgt).

Zwischenstand 1:2

Dann kamen Taka und Schmidti. Taka machte gleich mit seinem 1. Spiel im oberen PK den 1. Punkt. Ein Fingerzeig für die neue Saison? Überaus Kampfstarkes 3:1 (Geräuschpegel HIGH / Fast Ise und Schmacke like).

Schmidti kämpfte eigentlich wie immer, aber blieb ein wenig glücklos. „Lebbe geht weiter“

Zwischenstand 2:3

Ise und Robin konnten beide Ihre Einzel gewinnen, wobei Robin sicherlich mehr tun musste.

Zwischenstand 4:3

Michi konnte in einem sehenswerten Spiel gegen einen starken Gegner aus Jugendtagen zwar mehr als mithalten, aber dann doch leider nicht gewinnen. Es fehlte vielleicht die zündende Idee zum Sieg. Trotzdem stark!

Nun kam mein „Men of the Match“ „Dirk.....Dirk.....Dirk wenn hier einer Ihr wisst schon. Das Spielsystem welches ich sah, kannte ich, nur das Gesicht am Schläger war ein anderes Dirk mit einer perfekten Heinz Imitation kurz nach Karneval. Bärenstarkes 1:3 (11:8, 11:13, 9:11, 9:11).

Zwischenstand 4:5

2. Runde alles drin!

Schmidti und Taka verloren beide 1:3. Schmidti erneut mit Pech. 2 Sätze in der Verlängerung.

Taka muss auf dem Weg zur Platte den Papst, den wir in der Tasche hatten (laut einem Spieler der Gastgeber) - auf Netzroller bezogen, verloren haben. Denn eben dieser Spieler hatte laut Taka unendlich viele Nasse.

Zwischenstand 4:7

Robin konnte auch sein 2. Einzel gewinnen. Viel zu Erzählen gab es hier nicht. Außer er zog das Spiel in die Länge, damit er das ganze versäumte Training nachholen konnte.

Ise verlor dann 2:3 in einem komischen Spiel. Licht und Schatten auf beiden Seiten. Schade war mehr drin.

Zwischenstand 5:8

Dann David gegen Goliat / Nein / Heinz gegen was weiß ich wen / Nein / Dirk gegen Wolfinger

Dirk holte gegen einen scheinbar übermächtigen Gegner einen Satz. Junge das war der Anfang
Deiner VfL Karriere!

Endstand 5:9

Gez. Ise